

Modul 04: NT4-FAT 2 – Die Neuropathologie verstehen

Alles auf einen Blick:

Fortbildungspunkte	20
Kosten	ab 389,00 €
Zielgruppe	Physiotherapeuten, Ergotherapeuten
Kursziel / Abschluss	Teilnahmebescheinigung



Man spricht in unserem Gehirn von über 100 Milliarden Neuronen, d.h. mehr Neurone im Kopf als Menschen auf der Erde leben! So hat jeder von uns seine eigene kleine, kommunizierende Welt im Kopf! Durch einen Schlaganfall bricht diese Kommunikation quasi "schlagartig" zusammen.

Umliegende intakte Regionen, wie bspw. die kontralaterale Hemisphäre, versuchen unmittelbar die Kommunikation aufrecht zu erhalten bzw. wieder herzustellen (=Bewältigung des Alltags), was wir im späteren als "Kompensation" beschreiben (assoziierte Bewegungen).

Dies ist jedoch in der Regel anstrengend, unökonomisch und schmälert zudem die Aktivitäten auf der betroffenen Seite. Es entwickelt sich ein "Circulus vitiosus", der die betroffene Kommunikation zunehmend erschwert! Hohe kompensatorische Anspannungen zeigen sich vor allem bei schlaffen Paresen. Das ZNS leitet seine Aktionspotentiale auf die "gesunde", wahrnehmbare Körperseite, während die Stimulation der betroffenen Seite nahezu ausbleibt.

Reichen die kompensatorischen Strategien nicht mehr aus, so nutzt das ZNS noch intakte subkortikale Zentren, wie bspw. Hirnstamm und RM und aktiviert elementare Bewegungsprogramme zur Haltungsbewahrung. Wir sprechen von einer pathologischen oder besser "enthemmten" Anspannung (assoziierte Reaktionen / Spastizität).

Ziel des Seminars

Hintergründe (Kompensation/ neuromuskuläre Pathologie) der Hemiplegie erfahren, Probleme patientenspezifisch erfassen, ressourcenorientiert und alltagsrelevant die Therapie gestalten: „Das Mögliche verlangen – nicht das Unmögliche!“

Teil des Kurses Fachtherapeut Neurotrainer

Inhalte

- Kompensation u. pathologisch enthemmte Bewegungsmuster vs. Physiologie
- Befunderhebung/ Stuserfassung
- Mobilisation der druckempfindlichen und bewegungseinschränkenden Myogelosen
- Bahnung von Bewegungskompetenzen entsprechend der sensomotorischen Entwicklung; stabilisierend von kranial nach senkaudal und mobilisierend von proximaler nach distaler - Kopffreiheit erarbeiten etc.
- Funktioneller Aufbau lateraler und ventraler Beckenstabilität (Grund der Überforderung / Myogelosen beseitigen)

Standort

Köln

Termin(e)

Kursbeginn: November 2024

15.11.2024–17.11.2024

Stundenanzahl: 20 UE

Kurszeiten

Freitag 09:00–16:15 Uhr

Samstag 09:00–16:15 Uhr

Sonntag 09:00–12:15 Uhr

Kursbeginn: November 2025

14.11.2025–16.11.2025

Stundenanzahl: 20 UE

Kurszeiten

Freitag 09:00–16:15 Uhr

Samstag 09:00–16:15 Uhr

Sonntag 09:00–12:15 Uhr

Weitere Informationen

Dozent

Karl-Michael Haus,
SI-Lehrtherapeut DVE, Lehrer für
Gesundheitsfachberufe, zertifizierter, Bio-
und Neurofeedbacktrainer

Kooperationspartner

TFT

Veranstaltungsort

Döpfer Akademie, Fort- und Weiterbildung
Custodisstraße 3-17
50679 Köln

Döpfer ID

DA-KOL-969

Ihre Ansprechpartner

Michael Erdmann

Mobil: 0151 16911709

Fax: 0221 277285-19

E-Mail: m.erdmann@doepfer-akademie.de

- Besprechung mitgebrachter Videofallbeispiele der Teilnehmer
- Therapie mit Alltagsmedien und Transfer in den Alltag

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Seminar FAT 1 oder Bobath-Grundkurs

Hinweise

- Das Zertifikat „Fachtherapeut NEUROTRAINER“ kann durch das Absolvieren aller 5 Module erworben werden.
- Die gesamte Weiterbildung besteht aus 5 Modulen (NT 1 – 5). Die Seminare können entweder einzeln oder als Gesamtpaket gebucht werden.
- Bei Komplettbuchung aller 5 Module erhält der Teilnehmer einen Rabatt von 10%.

Riya Dagili

Tel: 0221 277285-17

Fax: 0221 277285-19

E-Mail: r.dagili@doepfer-akademie.de